

Wir sind da.

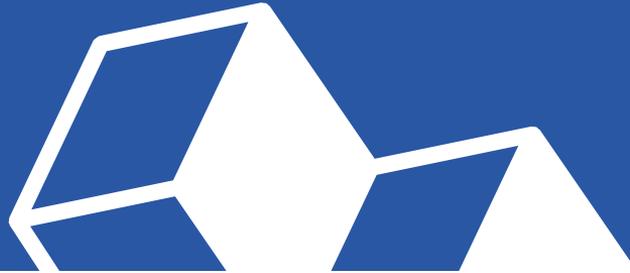
*...lieber
nach
Lüneburg*



LCM

Maßnahmen 2024

Zur Stärkung der Innenstadt



Die Zukunft unserer Stadt.

Wie wollen wir zukünftig leben und was braucht die Lüneburger Innenstadt, um fit für kommende Zeiten zu sein? Die Stadt von Morgen sollte Kunden, Touristen und Bewohnern Anreiz und Inspiration sowie Erholung und Lebenslust gleichermaßen bieten. Um die Zukunft unserer Stadt zu sichern, gilt es, mit den Vertretern der Stadt aus den Bereichen Politik und Verwaltung sowie mit dem Stadtmarketing in die gleiche Richtung zu blicken und im engen Austausch zu stehen. Wie schaffen wir Verlässlichkeit?

Im Fokus steht dabei insbesondere die Erreichbarkeit der Innenstadt. Ausreichend Parkplätze sowie ein gut ausgebautes Parkleitsystem sind die Basis dafür, die Aufenthaltsqualität und Attraktivität der Stadt zu steigern. Gleichzeitig besteht der Wunsch nach mehr Grün und Ruhe, Sauberkeit und Sicherheit.

Zur Stärkung der Innenstadt



ERREICHBARKEIT

Kunden, Touristen und Besucher brauchen verlässliche Optionen, die Innenstadt bequem mit Auto, Fahrrad, Bus oder jedem anderen Verkehrsmittel erreichen zu können.



AUFENTHALTSQUALITÄT

Vielfältige Veranstaltungen, Barrierefreiheit sowie Spielangebote in der Innenstadt können den Aufenthalt für alle Generationen zu einem Erlebnis machen.



MULTIFUNKTIONALITÄT

Es braucht kompakte Quartiere und ein stabiles Citymanagement. Einzelhandel, Eigentümer und Bürger handeln gemeinsam – statt „einzeln zu handeln“.



DIE MITTE STÄRKEN

Wohnen, Kultur und Bildung sowie Handel, Handwerk und Gewerbe gilt es, zu verbinden und damit eine funktionierende Nahversorgung zu sichern, die Mitte zu stärken.



HANDELN LEITEN

Auf dem Weg zu einer vitalen Innenstadt braucht es eine gezielte Steuerung des Einzelhandels. Leerstand anpacken und Ansiedlung steuern stehen auf der Agenda.



DIGITALISIERUNG

Digitalisierung als große Chance. Auf dem Weg zur „Smart City“ ist es der Plan, Themen wie Infrastruktur, Mobilität oder Dienstleistungen miteinander zu vernetzen.



HANDEL IST WANDEL

Zukunftsorientierte Stadtentwicklung braucht einen dynamischen Handel, der Kunden und Geschäftsinhaber gleichermaßen bereichert und Magnet für Besucher ist.



KURZFRISTIGE ZIELE

Das Lüneburger City Management zielt insbesondere auf direkte Maßnahmen zu einer Belebung der Lüneburger Innenstadt, die rasch umsetzbar und wirksam sind.



DER BAUSTEIN

Das LCM sieht sich als Baustein des Ganzen. Mit Verwaltung, Politik und den Bürgern von Lüneburg sind wir ein grundlegender Teil, um unsere Stadt gemeinsam zu stabilisieren, voranzutreiben und für das Morgen zu stärken.



WELTOFFEN

Verwurzelt mit dem historischen Stadtbild, verbunden mit dem Original und mit Blick in die Zukunft: das ist das LCM, das Lüneburger City Management.

Wir sind dabei.

Das Lüneburger City Management beschäftigt sich seit 1964 stetig mit der Frage, wie die Hansestadt Lüneburg für die Bevölkerung, Wirtschaft sowie Handel und Tourismus gleichermaßen attraktiv bleibt und damit die Aufenthaltsqualität steigert.

In enger Zusammenarbeit mit der Lüneburg Marketing GmbH und vielen weiteren Akteuren plant und setzt LCM regelmäßig kreative und besondere Aktionen in der Lüneburger Innenstadt um.

Wie beispielsweise vier Erlebnis-Sonntage mit verkaufsoffenen Geschäften pro Jahr. Außerdem führt der Verein eigene Veranstaltungen und Arbeitskreise durch, um stets die Attraktivität im historischen Stadtkern für den Handel und die Gastronomie zu bewahren.

Der Vorstand



www.lcm-lueneburg.de

Attraktivität im
historischen Stadtkern
bewahren.

Wir sind dafür.

- **Parkleitsystem erneuern**
- **Fahrrad-Parkplätze erweitern**
- **Shuttle-Service ausbauen**
- **Poller im Innenstadtbereich setzen**

ERREICHBARKEIT SICHERN

Platz für komfortable und barrierefreie Fußwege, Platz für sicheres Radfahren und Platz für Parkplätze steigern die Attraktivität und somit auch die Wirtschaftskraft.

Lüneburg als Hansestadt der Heide braucht eine gute Erreichbarkeit über leichte und kurze Wege.

Dabei ist es wichtig, Lüneburgern und Gästen Anreize zu bieten, statt Verbote auszusprechen:

Ein modernes Parkleitsystem bietet Sicherheit, Poller im Innenstadtbereich schaffen Ruhe, mehr Parkplätze für Fahrräder sowie ein Shuttle direkt ins Zentrum stärken den Weg zu einer vitalen Innenstadt.



Wir sind dafür.

- **Begrünung der Innenstadt**
- **Oasen zum Verweilen schaffen**
- **Barrierefreiheit**
- **Sitzgelegenheiten für Jung und Alt**
- **Verlässliche Fußgängerzonen**
- **Flohmärkte & Straßenfeste**
- **Spielplätze in der Innenstadt**



AUFENTHALTSQUALITÄT STEIGERN

Die Lüneburger Innenstadt sollte ein Ort für alle sein – zum Arbeiten, Aufhalten und Austauschen.

Ein sicheres Ambiente und ein sauberes Flair locken die Menschen ins Zentrum. Grundlegend dafür sind verlässliche Fußgängerzonen, Barrierefreiheit und ein ausgereiftes Abfallsystem.

Grünflächen, geschützte Sitzgelegenheiten, Orte zum Ausruhen und Spielmöglichkeiten für Kinder laden zum Verweilen ein. Ein weiterer Aspekt sind Veranstaltungen und Aktivitäten:

Regelmäßige Märkte, Konzerte und kulturelle Ereignisse schaffen Erlebnisse und Erinnerungen und stärken die Bindung zur Innenstadt.

Wir sind dafür.



- **BID fördern und starten**
- **Quartiersmanagement fördern**
- **Citymanagement stärken**

MULTIFUNKTIONALITÄT FÖRDERN

Für eine funktionierende Multifunktionalität ist es wichtig, einzelne Bereiche in der Stadt zu fördern und zu verknüpfen.

Business Improvement Districts (BIDs) sind ein Instrument der Quartiersentwicklung.

Das BID-Modell erfordert ein gut aufgestelltes Quartiersmanagement sowie einen Kümmerer, die gemeinsam Aktivitäten koordinieren und organisieren. Eigentümer sowie Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe unterstützen das Modell mit ihrem Engagement und investieren als Standortgemeinschaft in Maßnahmen im öffentlichen Raum.

Das Ziel ist: Leerstände senken und den Wert von Immobilien steigern.



Wir sind dafür.

- **Wochenmarkt: verlässlich bis 15 Uhr**
- **Einhaltung der Lüneburger Liste**
- **Kein Gewerbe auf der grünen Wiese**
- **Kein innenstadtrelevantes Angebot in Gewerbegebieten**
- **Bestehenden Branchenmix sinnvoll ergänzen**



Ein vitales Ortszentrum zeichnet sich durch einen sinnvollen Branchenmix aus, der die Nahversorgung von Lüneburgerinnen und Lüneburger sichert, sowie die Bedürfnisse von Besuchern aus dem Umland befriedigt.

Ein attraktiver Wochenmarkt der verlässlich bis 15 Uhr öffnet, sorgt für frischen Wind, mehr Frequenz und belebt die Innenstadt. Grundlegend, um den Ortskern zu stärken, ist die Einhaltung der Lüneburger Liste. Es sollte außerdem kein innenstadtrelevantes Gewerbe auf der Grünen Wiese geben, sowohl als auch kein innenstadtrelevantes Angebot in Gewerbegebieten.

Wir sind dafür.



- **Aktives Leerstandsmanagement**
- **Einzelhandelsentwicklung nach Bedürfnis steuern**
 - **Einzelhandelskonzepte planen / umsetzen**
 - **Umbaumaßnahmen vereinfachen**
 - **Mieten senken**

Eine zielgerichtete Einzelhandelssteuerung ist ein zentrales Instrument zur Stärkung einer vitalen Innenstadt.

Einzelhandelskonzepte bilden die Basis.

Sie dienen als Leitlinien für eine wettbewerbsfähige und zukunftsorientierte Richtung.

Für eine erfolgreiche Umsetzung sind drei Steuerungselemente entscheidend: Regionale Ansiedlungsregeln sowie ein aktives Leerstands- und City-Management.

Damit ist es möglich, Umbaumaßnahmen zu vereinfachen und Mieten attraktiv zu gestalten. Die Umsetzung wird durch kommunale Unterstützung getragen. Denn nur auf politischer Ebene können Verbindlichkeiten beschlossen und Ziele erreicht werden.



Wir sind dafür.

- **Freies WLAN in der Innenstadt**
- **Wegweiser / Wegeleitsystem**
- **Parkleitsystem**
- **QR-Codes für Sehenswürdigkeiten**



DIGITALISIERUNG ANTREIBEN

Digital vernetzt und lokal verbunden: Stadtentwicklung im digitalen Zeitalter bietet spannende Potenziale, um die Lebensqualität zu verbessern und den Wirtschaftsstandort zu stärken.

Eine zentrale Voraussetzung auf dem Weg der Hansestadt Lüneburg zur „Smart City“ ist die Grundversorgung mit zuverlässigen Netzen, um verschiedene Themen intelligent miteinander zu verflechten:

Öffentliches WLAN zur Attraktivitäts- und Frequenzsteigerung von öffentlichen Plätzen in der Hansestadt, QR-Codes für Sehenswürdigkeiten, intelligente Mobilität mit Parkraumsteuerung sowie eine digitale Verkehrsplanung und -lenkung.

Wir sind dafür.



HANDEL IST WANDEL

Lüneburg mit seinen Giebeln und Gassen bildet die perfekte Bühne für erlebnisreiche Stunden, doch für eine zukunftsfähige Innenstadt ist der Blick zu weiten. Nutzungsvielfalt macht die Attraktivität einer Innenstadt aus.

Einzelhandelsangebote mit neuen Servicekonzepten, ein bunter Branchenmix in den Straßen und vereinheitlichte Öffnungszeiten sind das Rückgrat einer lebendigen Innenstadt und müssen gefördert werden.

Genauso gilt es aber auch Geschäfte in B-Lagen sowie den inhabergeführten Handel zu stärken – damit die Innenstadt ihre regionale und lokale Anziehungskraft ausbauen kann.

- **Frequenzbringer ansiedeln (Markengeschäfte)**
 - **Branchenmix in den Straßen**
 - **Öffnungszeiten (vereinheitlichen)**
 - **B-Lagen stärken**
- **Inhaber gefährdeten Handel stärken**



Wir sind dafür.

- **Parkleitsystem**
- **Shuttleservice**
- **Fahrrad-Parkplätze**
- **WLAN**
- **Selfie-Stationen**
- **Fußgängerzonen schützen**
- **Schaffung von Spielangeboten**



KURZFRISTIGE ZIELE

Im Rahmen der Innenstadtmobilität steht in der ersten Etappe die Umsetzung eines funktionierenden **Parkleitsystems** sowie eine eindeutige und einfache Beschilderung für alle Verkehrsteilnehmer im Fokus.

Der Verkehr spielt eine wesentliche Rolle beim Erreichen der vorher genannten Ziele. Ein **Shuttleservice** in die Innenstadt von den Parkhäusern und vom Großparkplatz bei den Sülzwiesen steigert die Attraktivität und ist notwendig, um die Innenstadt ruhig – sowie erreichbar zu halten. Zudem benötigt es mehr **Fahrrad-Parkplätze** in Innenstadtnähe – auch für die stetig steigende Anzahl von Lastenfahrrädern.

Wir sind das Lüneburger City Management.

Zu den zentralen Aufgaben unseres Vereins LCM gehört – heute mehr denn je – die konstante Formung wichtiger und innovativer Maßnahmen, die eine hohe Kundenfrequenz sichern. Das schafft Kaufkraft und festigt den Erfolg des stationären Handels; trotz des parallel wachsenden und sich stetig weiter entwickelnden Online-Handels.

IMPRESSUM

LCM

Lüneburger City Management e.V.
Heiko Meyer
Bardowicker Str. 12
21335 Lüneburg
info@lcm-lueneburg.de

BILDVERWEIS

Lüneburg Marketing GmbH

© Mathias Schneider
© EXC Media Paul Vogt
© Thomas Laukat
www.lichtbild.org
© Dietrich Hackenberg



GESTALTUNG

stelter.design
Conventstraße 1
21335 Lüneburg
Telefon 04131-7899181
thorsten@stelter.design



ILLUSTRATIONEN

flatart
freepik.com
(Premium license)
...lieber nach Lüneburg
© Ulrike Stuhmann

ZUM SCHLUSS

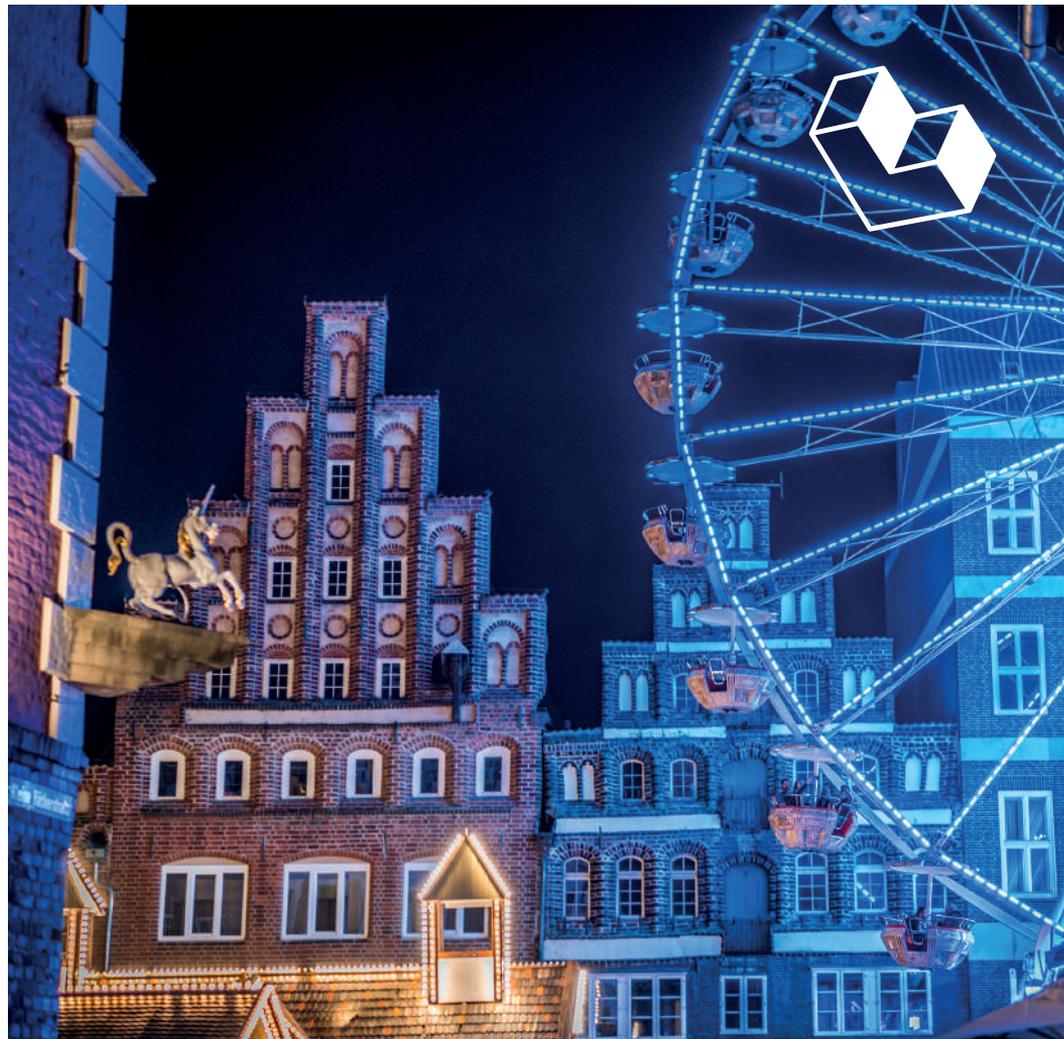
Der Lüneburger Stadtkern befindet sich im stetigen Wandel. Die zentrale Botschaft ist klar: Es benötigt eine Neuausrichtung, um die Vision einer vitalen Innenstadt ideal umzusetzen.

Attraktivität der Innenstadt **erhöhen**, Verweildauer **verbessern**.
Damit die Frequenz **steigern**.



WEITBLICK

Gemeinsam gilt es, Pläne und Maßnahmen für eine erfolgreiche Zukunft des stationären Handels zu entwickeln. Im Baustein-System – als Ganzes.





www.lcm-lueneburg.de